



F: 02.06.2025
SKF

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Vechta

SKF Vechta · Postfach 1345 · 49362 Vechta

Landkreis Vechta
Erster Kreisrat
Herrn Hartmut Heinen
Ravensberger Straße 20
49377 Vechta

Unser Zeichen
Geschäftsführung

Tel.-Durchwahl
04441-929022

Datum
27.05.2025

Fond für Hilfen zur Familienplanung

- **Antrag auf Fortführung ab 2026**
- **Antrag auf Aufnahme in die Kooperation**

hiermit beantragen wir, den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Vechta ab dem Jahr 2026 als Kooperationspartner in die Vergabe der finanziellen Mittel aus dem Fonds „Hilfen bei der Familienplanung“ des Landkreises Vechta aufzunehmen und die Übernahme der Kosten für empfängnisverhütende Mittel für bedürftige Sozialleistungsempfängerinnen fortzusetzen.

Seit dem Jahr 2013 stellt der Landkreis Vechta über diesen Fonds finanzielle Mittel zur Verfügung, um Frauen im Leistungsbezug nach dem SGB II, SGB XII und AsylbLG die Finanzierung ärztlich verordneter Verhütungsmittel zu ermöglichen. Die Umsetzung erfolgt bislang in Kooperation mit den Schwangerschaftsberatungsstellen von Donum Vitae und der Diakonie. Der Fonds war anfänglich mit 10.000 € ausgestattet und wird seit 2015 jährlich mit 12.000 € fortgeführt. Eine Finanzierung ist aktuell bis einschließlich 2025 gesichert.

Unsere anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle wird jährlich von 450 bis 500 Frauen aufgesucht. In vielen Beratungsgesprächen zeigt sich, dass ungeplante Schwangerschaften oftmals auf fehlende finanzielle Mittel zur sicheren Verhütung zurückzuführen sind. Zwar informieren wir unsere Klientinnen über bestehende Unterstützungsmöglichkeiten bei anderen Kooperationsstellen, jedoch wird dieses Angebot nur selten angenommen.

Die Rückmeldungen betroffener Frauen verdeutlichen, dass Schamgefühle und persönliche Hemmschwellen häufig dazu führen, dass sie sich nicht an ihnen fremde Stellen wenden möchten. Gerade bei sensiblen Themen wie Sexualität und Verhütung stellt der Wechsel in eine andere Beratungsstelle für viele eine schwer überwindbare Hürde dar. In der Folge werden notwendige Hilfen nicht in Anspruch

Zentrale

info@skf-vechta.de

Adoptions- und Pflegekinderdienst

pflegekinderdienst@skf-vechta.de
adoption@skf-vechta.de

Anerkannter Betreuungsverein

betreuungsverein@skf-vechta.de

Frauenhaus

frauenhaus@skf-vechta.de

Schwangerschaftsberatung

schwangerschaft@skf-vechta.de

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle

spberatung@skf-vechta.de

Familienhebammendienst

hebammendienst@skf-vechta.de

Kleines Kaufhaus

kleineskaufhaus@skf-vechta.de

Vorstand

vorstand@skf-vechta.de

Geschäftsführung

geschaeftsfuehrung@skf-vechta.de

Verwaltung

verwaltung@skf-vechta.de

Sozialdienst

katholischer Frauen e.V. Vechta

Kronenstraße 5 · 49377 Vechta

Tel.: 0 44 41 / 92 90-0 · Fax: -20

Internet: www.skf-vechta.de

Außenstelle Damme

Gartenstraße 1 · 49401 Damme

Tel.: 0 44 41 / 92 90-73

Bankkonto:

DKM Darlehnskasse Münster eG

BIC GENODEM1DKM

IBAN DE04 4006 0265 0004 0715 00

Spendenkonto:

Volksbank Vechta eG

BIC GENODEF1VEC

IBAN DE67 2806 4179 0130 0091 03

Registergericht:

Amtsgericht Oldenburg

VR 110165

Steuernummer:

68/201/00322

genommen, was sich in wiederholten ungewollten Schwangerschaften niederschlägt.

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Vechta hat sich in den vergangenen Jahren im Rahmen der sich wandelnden sexualethischen Haltung innerhalb der katholischen Kirche intensiv mit Fragen reproduktiver Gesundheit auseinandergesetzt. Die veränderten Rahmenbedingungen ermöglichen es uns nun, verantwortungsvoll und fachlich fundiert auch an der Vergabe von Mitteln für Verhütungsmittel mitzuwirken. Unsere Beraterinnen verfügen über die notwendige Qualifikation sowie langjährige Erfahrung in der Unterstützung von Frauen in belastenden Lebenslagen.

Wir sind überzeugt, dass eine direkte Beantragung der Mittel in unserer Beratungsstelle einen niedrighwelligen Zugang schafft, Hemmschwellen abbaut und die Nutzung des Fonds nachhaltig verbessert. Damit leisten wir einen wirksamen Beitrag zur Prävention ungewollter Schwangerschaften sowie zur Stärkung der Selbstbestimmung von Frauen in prekären Lebensverhältnissen.

Wir sichern zu, die Vergabe der Mittel nach den bestehenden Richtlinien und in enger Abstimmung mit dem Sozialamt sowie den weiteren Kooperationspartnern durchzuführen. Darüber hinaus sind wir bereit, uns aktiv in den fachlichen Austausch im Rahmen bestehender Arbeitskreise einzubringen und die erforderlichen Dokumentations- und Berichtspflichten zu übernehmen.

Für Rückfragen oder ein persönliches Gespräch stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Christiane Priester
-Geschäftsführung-